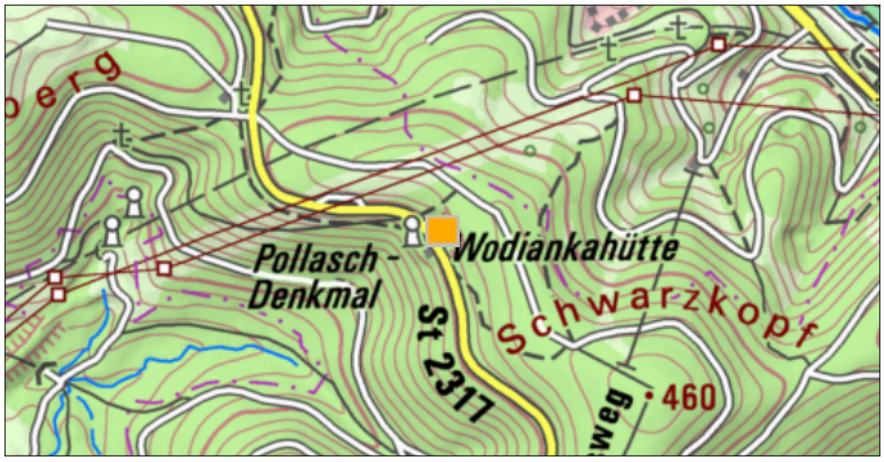
Angewandte Geologie

Sandsteinbruch am Parkplatz Wodianka SW von Heigenbrücken

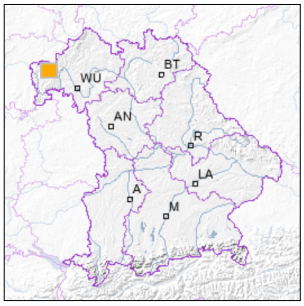


1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 671A030



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	526.100
Nordwert:	5.540.826

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	50.019168° N
Längengrad:	9.364329° E

Objekt-ID: **5922GT000002**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 23.04.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Forst Hain i.Spessart
Landkreis/Stadt:	Aschaffenburg
Topographische Karte (TK25):	5922 Frammersbach
Geländehöhe:	405 m NN
Größe (Länge x Breite)	140 x 50 m
Fläche:	7.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Spessart

Kurzbeschreibung des Geotops

Gegenüber der Wodianka-Hütte befindet sich der ehemalige Buntsandsteinbruch Heigenbrücken. Der rotbraune bis blassrote, mittelkörnige Sandstein war im 19. Jahrhundert ein wichtiges lokales Baumaterial. Der Fundort des Heigenbrücker Sandsteins wurde damals vom Geologen Carl Wilhelm von Gümbel als "locus typicus", d.h. als Standort, an dem der Holotyp oder typische Vertreter des Buntsandsteins vorgefunden wurde, ausgezeichnet.
Der Heigenbrücker Sandstein wurde hauptsächlich als Baumaterial für Häuser, Kirchen und Denkmäler eingesetzt.
Der Steinbruch Heigenbrücken liegt im Naturpark Spessart, innerhalb eines Wasserschutzgebiets. Heute ist der Steinbruch verwachsen.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Steinbruch

Erreichbarkeit: anfahrbar

Zustand/Nutzung: zugewachsen

Nr.	Geotoptyp
1	Schichtfolge

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Calvoerde-Folge	Untertrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Cramer & Weinelt (1978): Erläuterungen zur GK25, Bl. 5922
2	Okrusch et al. (2011): Spessart: geolog. Entwicklung u. Struktur, Gesteine u. Minerale

Bewertung des Geotops

Stand: August 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1

Bild 2

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung